

Gabriele Bernhard & Kollegen
Bioästhetische Zahnarztpraxis

64331 Weiterstadt • TEL 0 6150 - 4710
www.Zahnarztpraxis-Bernhard.de

HACK GmbH
Bad | Heizung

Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Sichert
Meisterfachbetrieb

Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de

Bedachungen
Dachpenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Wir sind Ihr Ansprechpartner
rund um Immobilien!

Immobilienmakler Groß-Gerau

Darmstädter Str. 17
64521 Groß-Gerau
Tel 06152 86 95 333

ENGEL & VÖLKERS

Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2

Spannung
Krimilesung mit Schauspieler
Roland Jankowsky
Seite 2

Schwäche
Lilien mit undichter Abwehr
und schwachem Angriff
Seite 4

Freude
Schulhund Bonnie sorgt für
Spaß und Entspannung
Seite 5

www.kleinstauber-immobilien.de

Gerne werden wir auch für Sie tätig!

40 Jahre KLEINSTEUBER
immobilien GmbH
Donnersberggring 22 • 64295 Darmstadt • Tel. (0 61 51) 3 08 25-10

MÖBEL Heidenreich
Das freundliche Möbelhaus
mit großem Küchenstudio
am Wasserturm
in Groß-Gerau

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr

Traumsofa #33: „Bionda“
Jetzt Probe sitzen, in unserer klimatisierten Ausstellung

in Stoff ab 1.299,-€
in Leder ab 1.969,-€

Exklusivmodell

Longchairkombination in Leder; ca. 177 x 260 cm, Kopfstütze und Metall-Kufen in Edelstahl optisch gegen geringen Mehrpreis; Kissen sind Deko, Deko nicht enthalten; in Stoff ab 1.299,- €; technische Änderungen, Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten.

Preiswerte Marken-
möbel auf 4000 m² Küchenstudio mit
500 Küchenfronten Kostenlose Lieferung
in ganz Deutschland

Möbel Heidenreich GmbH • Sudetenstrasse 11 • 64521 Groß-Gerau • www.moebel-heidenreich.de

Ein musikalisches Feuerwerk von Beatles bis Klassik

12. Saison der Groß-Gerauer Abendkonzerte

Kreis Groß-Gerau – Bereits von vielen Seiten angefragt, liegt nun das Programm für die Groß-Gerauer Abendkonzerte der Saison 2019/20 vor. Die Reihe geht in ihre zwölfte Saison, zum dritten Mal wird es im August 2020 auch ein Sommerabendkonzert geben. Der Programmflyer wird nun wieder an den üblichen Orten im Kreisgebiet ausgeteilt und verteilt.

Den ersten Konzertabend am 21. Oktober 2019 gestalten Julia Lange und Julius Imhäuser (beide Gitarre) im Georg-Büchner-Saal des Landratsamts. Sie werden zeigen, was alles in ihrem Instrument steckt. Ihr Repertoire ist breit gefächert: von Bach über die Beatles bis zu Jazzklängen.

Am 2. Dezember gastiert das Saxophon-Quartett Pindakaas in Groß-Gerau. Es tritt gemeinsam mit Léon Berben (Cembalo/Orgel) auf. Die Musiker vereinen auf der Bühne vielfältige Musikwelten, spielen unter anderem Stücke aus Barock und Klassik.

Beim ersten Konzert im Jahr 2020 steht am 13. Januar ein Klavierabend mit Ingo Dannhorn auf dem Programm. Er spielt unter dem Titel „Und ein liebend Herz erreicht, was ein liebend Herz geweiht“ Werke von Beethoven und Schumann.

Am 2. März 2020 geht es weiter mit „Spirit & Pleasure“. Christoph Mayer (Barockgeige) und Johanna Seitz (Barockharfe) bieten span-



nende musikalische Dialoge.

Beim Sommerabendkonzert mit „Passo Avanti“ am Donnerstag, 13. August 2020, kann sich das Publikum auf ein Quartett mit Violine, Gitarre, Cello und Klarinetten/Flöten freuen. Die vier Musiker übersetzen bekannte Werke in eine moderne Klangsprache.



Julia Lange und Julius Imhäuser spielen beim ersten Konzert in Groß-Gerau.

Foto: Veranstalter/ Sigrun Imhäuser

ggf

Informationen

Die Abendkonzerte sind montags und beginnen jeweils um 19.30 Uhr im Georg-Büchner-Saal im Landratsamt; das Sommerabendkonzert startet um 20 Uhr im Hof von Schloss Dornberg. Karten für die Termine im Saal kosten zwölf Euro (alle vier Konzerte im Abonnement: 36 Euro); im Eintritt inbegriffen sind Sekttempfang und kleiner Pausenimbiss. Die Tickets fürs Sommerabendkonzert kosten 16 Euro im Vorverkauf und 19 Euro an der Abendkasse.

Der Kartenvorverkauf beginnt mit Erscheinen des Programmflyers. Tickets gibt es im Internet auf www.kskgg.de/veranstaltungen, in den Filialen der Kreissparkasse Groß-Gerau sowie an der Infothek im Landratsamt, Wilhelm-Seipp-Straße 4 in Groß-Gerau.

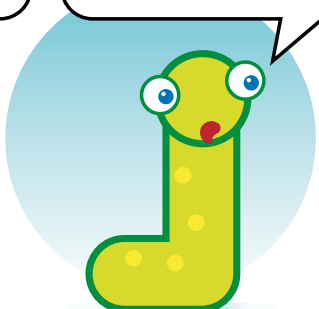
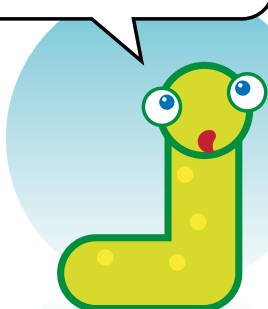
Die Maade aus Südhessen...

Freunde der Nacht...

Oje, jetzt werde die Tage merklich kürzer...

Ei Glück wern dafür die Nächte endlich länger.

Dir würd' Fabb im Gesicht aach gud tun, du ald Nachteul'!



©2019 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas

14. Mittelalterliches Spektakel

MITTELALTERLICHER MARKT

Fischerfest Parkplatz
Wormser Strasse
64579 Gernsheim

ÖFFNUNGSZEITEN
SA 11.00 - 23.00 UHR
SO 11.00 - 19.00 UHR

07./08.09.2019

mit Falken der Herzen

WWW.HEIMDALLS-ERBEN.DE

Ried Taxi 06158 5252

Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de

Viel mehr als nur Taxi

„Wenn Overbeck kommt...“

Krimilesung mit Roland Jankowsky in der Riedhalle

Groß-Gerau - In der beliebten ZDF-Krimiserie „Wilsberg“ spielt der Kölner Schauspieler Roland Jankowsky den etwas schrägen Kommissar Overbeck. In dieser Rolle tritt er mit Leidenschaft in so manches Fettnäpfchen, agiert oftmals ungezügelt am Rande der Legalität, was ihm den Beinamen „Dirty Harry von Münster“ eingebracht hat.

Doch Roland Jankowsky verfügt über viele Talente. Ob als Schauspieler im Fernsehen oder Theater, Sänger oder Hörbuchspre-



Lesung mit Roland Jankowsky.
Foto: Mirjam Knickriem

cher – sein komödiantisches Potenzial ist unverkennbar eines seiner Markenzeichen.

Am Samstag, 19. Oktober 2019, um 20.00 Uhr ist Roland Jankowsky zu Gast in Groß-Gerau. Unter der Überschrift „Wenn Overbeck kommt...“ präsentiert er bei einer Krimilesung in der Riedhalle im Stadtteil Dornheim mehrere Kurzgeschichten.

Für die Lesung wechselt Jankowsky alias Kommissar Overbeck die Seiten. Es geht um Killer und die Tücken,

denen sich dieser Berufsstand stellen muss. Denn nicht jede Kugel, die trifft, erreicht auch den Richtigen. Besucher des Abends dürfen sich auf ebenso spannende wie heitere Unterhaltung freuen. ggr

Eintrittskarten gibt es zum Preis von 20 Euro am Informationsschalter des Stadthauses am Marktplatz, im Reisebüro Landsberger (GG, Darmstädter Straße 22) sowie unter der Servicenummer 0180/6050400 oder im Internet beim Kartenservice www.reservix.de.

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

06258-81516

Rohr- und Kanalreinigung

24-Stunden-Notdienst

Kanal TV

Willius

Inh. A. Peters

www.kanalreinigung-willius.de

06251-9449177

POLIZEIMELDUNG

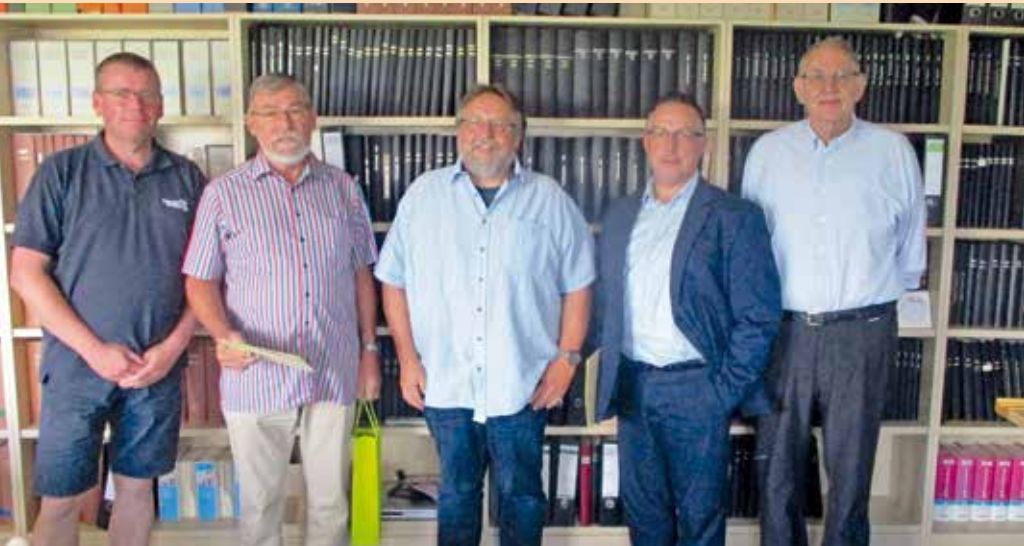
Streit unter Jugendlichen eskaliert/Polizei sucht Zeugen

Goddellau - Am Montagabend (02.09.) eskalierte ein Streit unter Jugendlichen, in dessen Folge ein 14-Jähriger von vier Tätern attackiert und bestohlen wurde. Nach einer zunächst verbalen Auseinandersetzung gegen 20.30 Uhr passten vier Jugendliche im Alter von 14 und 15 Jahren einen 14-jährigen Kontrahenten am Bahnhof in Goddellau ab. Der Junge aus Erfelden wurde von einem Gleichaltrigen ins Gesicht geschlagen, zudem wurde ihm noch Bargeld und Kopfhörer entwendet. Ein bislang noch unbekannter Passant soll bei dem handfesten Streit kurzzeitig dazwischen gegangen sein. Im Rahmen der Fahndung konnten Polizeistreifen zwei Tatverdächtige in Tatortnähe festnehmen. Die anderen beiden Mittäter wurden zu Hause angetroffen. Hierbei stellten die Polizisten auch die Beute sicher. Gegen das Quartett wurde Strafanzeige wegen des Verdacht des Raubes erstattet. Der noch nicht identifizierte Zeuge sowie weitere Hinweisgeber werden gebeten, sich unter der Rufnummer 06142/696-0 beim Kommissariat 35 zu melden. (ots)

39 Kunststoffpaletten gestohlen/Hinweis auf weißen Ford Transit

Kriminelle hatten es in der Nacht zum Dienstag (03.09.) auf insgesamt 39 Kunststoffpaletten im Wert von mehreren Hundert Euro abgesehen. Zwischen 3.50 Uhr und 4.10 Uhr verschafften sich die bislang noch unbekannten Täter Zugang zu dem Firmengelände in der Adam-Opel-Straße. Nach ersten Erkenntnissen begaben sie sich hier gezielt zu den gestapelten Kunststoffpaletten. Scheinbar wurden die Eindringlinge bei ihrer Tat durch einen Anwohner gestört, da sie insgesamt 29 Paletten am Feldrand zurückließen. Mit ihrer Beute suchten sie anschließend das Weite. Durch Zeugen konnte in diesem Zusammenhang ein weißer Ford Transit mit ausländischem Kennzeichen beobachtet werden. Weitere Hinweise nehmen die Ermittler der Polizei in Groß-Gerau unter der Rufnummer 06152/175-0 entgegen. (ots)

Groß-Gerauer Amtsgericht würdigt Engagement von Walter Spies



Crumstadt - Kürzlich lud das Amtsgericht Groß-Gerau zu einer offiziellen Verabschiedung des langjährigen stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers von Crumstadt ein. Im Beisein von Erstem Stadtrat Albrecht Ecker wurde Walter Spies für ein 32jähriges Engagement im Ortsgericht Crumstadt gewürdigt. Gleichzeitig wurde der vom Stadtparlament neu gewählte Stellvertreter Klaus Schneider in sein

Amt eingeführt. Die beiden Ortsgerichtsschöffen Udo Schlichting und Reiner Schulz gratulierten. Der Ortsgerichtsvorsteher, Günter Bernhard, war bei der kleinen Feierstunde wegen seines Urlaubs nicht dabei. ggr

Schöffe Udo Schlichting, Walter Spies, Erster Stadtrat Albrecht Ecker, Klaus Schneider und Schöffe Reiner Schulz. (v.l.n.r) Foto: Stadt Riedstadt

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Kerwegottesdienst und Einführungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfarrer Helmut Bernhard 10.00 Uhr Kindergottesdienst - evangelisches Gemeindehaus	Dienstag, 10.09. 15.00 Uhr Kinderchor für Kinder bis einschließlich 3. Klasse 16.00 Uhr Kinderchor für Kinder ab der 4. Klasse 18.30 Uhr Jugendchor
Montag, 09.09. 19.30 Uhr Kantorei im Gemeindehaus	Mittwoch, 11.09. 18.30 Uhr Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchor mit Jungbläsern

Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd	
GROSS-GERAU	
Sonntag, 08.09. 09.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim 10.30 Uhr Gottesdienst	

Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Donnerstag, 05.09. 17.00 Uhr VCP Siebenschläfer 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung	Montag, 09.09. 18.45 Uhr Teamertreffen
Freitag, 06.09. 15.00 Uhr Kindergruppe Kir(s)chenkids 17.00 Uhr VCP Picas 17.30 Uhr VCP Lemuren	Dienstag, 10.09. 16.30 Uhr Konfiunterricht
Samstag, 07.09. 15.30 Uhr Trauung	Mittwoch, 11.09. 13.00 Uhr Seniorenstammtisch 17.15 Uhr Kinderchorprobe Basics 18.15 Uhr Kinderchorprobe Fortgeschrittene
Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pf. Stefanie Bischof	

Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR	Montag, 09.09.
Donnerstag, 05.09. 18.00 Uhr Kirchenchor	18.15 Uhr Yoga für Frauen
Freitag, 06.09. 20.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim	Dienstag, 10.09. 15.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1 16.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2
Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Monika Lüdemann. Einführung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Es singt die Gruppe TonArt. 11.00 Uhr Nach dem Gottesdienst Gemeindefest	ASTHEIM Sonntag, 08.09. 08.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst in die Laurentiuskirche nach Trebur

Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand	
Donnerstag, 05.09. 19.00 Uhr Gemeindeversammlung	Montag, 09.09. 20.00 Uhr Treffen der Clubfrauen
Freitag, 06.09. 10.00 Uhr Spielgruppe „Kleine Mäuse“	Dienstag, 10.09. 17.00 Uhr Konfirmationsunterricht 20.00 Uhr Posaunenchor
Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufen mit Pf. Markus Paul Gärtner	Mittwoch, 11.09. 20.15 Uhr Kirchenchor

Evangelische Kirchengemeinde Goddellau	
Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Tag des offenen Denkmals, danach Turnführung	

Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt	
Donnerstag, 05.09. 09.00 Uhr Krabbelgruppe	Montag, 09.09. 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Freitag, 06.09. 14.30 Uhr Pfadfinder „Wanderfalken“ 16.00 Uhr Pfadfinder „Meute“	Dienstag, 10.09. 19.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Samstag, 07.09. 19.00 Uhr Abendgottesdienst	Mittwoch, 11.09. 14.30 Uhr Frauenhilfe
Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Minigottesdienst	

Evangelische Kirchengemeinde Leeheim	
Donnerstag, 05.09. 20.00 Uhr Gospelchor	Montag, 09.09. 18.00 Uhr ASS - Suchthilfe 20.00 Uhr Posaunenchor
Freitag, 06.05. 10.00 Uhr Krabbelgruppe 19.00 Uhr Abendgebet	Dienstag, 10.09. 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Beginn in der Kirche
Samstag, 07.09. 15.00 Uhr Trauung	Mittwoch, 11.09. 12.00 Uhr Mittagsgebet 16.30 Uhr Frauenchor
Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Gottesdienst	

Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen	
Donnerstag, 05.09. 15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum	Mittwoch, 11.09. 16.30 Uhr Mini-Jungschar
Sonntag, 08.09. 18.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kigo-Club	

Evangelische Kirchengemeinde Erfelden	
Freitag, 06.05. 09.30 Uhr Mini-Treff (0-3 Jahre) im Gemeindehaus	Sonntag, 08.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Faber

Kreisstadt
Groß-Gerau.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land	
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei	
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für	
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstechn.	01805-611411
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410
Stadtkrankenhaus Rüss.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280
Bürgerberatungsstelle		Pfarrer Helmut Bernhard	910285
(Stadtbüro)	716215 – 716219	Ev. Kindergarten Berkach	57195
Bauhof	711763	Stadtteil Wallerstädten	
Bauhof Bereitschaft		Stadtbüro	5070
Straßeneinbruch	0179-3806039	Dorfzentrum	941052
Sperrmüllanmeldung:	911197	Kindergarten „Sanddeich“	59386
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111
Stadtteilwässerung		Pfarrerin R. Vette-Hasselhorn	57817
Bereitschaft Kläranlage /		Ev. Gemeindebüro,	
Kanalisation	0800-0093150	Sanddeich 13	9858123
Stromversorgung, Wasserversorgung,		Grundschule Wallerstädten	57361
Straßenbeleuchtung		Stadtteil Dornheim	
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Stadtbüro	5024
Dienstzeit)	0800 0093150	Ev. Kindertagesstätte	57059
Kindertagesstätten		KiTa „Donaustraße“	5025
„Sportpark“	58094	KiTa „Hölderlinstraße“	16144
„Atzelberg“	82222	Grundschule	9489800
„Auf Esch“	57595	Evangelisches Pfarramt	57915
„Grüner Weg“	39118	Pfarrer Respondek	55984
„Mühlbach“	40484	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH	
„Springberg“	40464	des Kreises Groß-Gerau	
„Steinstraße“	4670	Allgemeine Fragen	93950
„Fabrikstraße“	85391	Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777

Bauleitplanung der Kreisstadt Groß-Gerau
Bebauungsplan „Lessingstraße“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau hat in ihrer Sitzung am 27.08.2019 den Beschluss für die Aufstellung des Bebauungsplanes „Lessingstraße“ gefasst.

Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

- Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Lessingstraße“ gemäß § 2 BauGB.
- Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird gemäß der Anlage 1 - die Bestandteil des Beschlusses ist - festgelegt.
- Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Lessingstraße“ sollen u.a. die planungsrechtlichen Voraussetzungen für öffentlich geförderten Geschosswohnungsbau geschaffen werden.

Das Verfahren wird daher entsprechend den Regelungen des § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und ohne die Erstellung eines Umweltberichts gemäß § 2a BauGB durchgeführt. Allerdings wird entgegen §§ 13a Abs. 2 Nr. 1, 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BauGB nicht von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung gem. §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Folgende Grundstücke sind ganz oder teilweise Bestandteil des Plangebietes (alle Flurstücke Gemarkung Dornheim)

Flur	Fl.St.Nr.	Flächengröße (m²)	Eigentum	derzeit ausgeübte Nutzung
3	253/2	740,00	privat	Wiese, Brache
3	254	1.086,00	privat	Wiese, Brache
3	537	304,00	Stadt GG	Wiese, Brache
3	252/1	631,00	Stadt GG	Lessingstraße, Wirtschaftsweg
3	484 (tw)	1.600,00 (ca.)	Stadt GG	Ortsrandeingrünung
3	255/5 (tw)	3.700,00 (ca.)	Stadt GG	Ackerland

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

Unsere Redaktion-E-Mail: redaktion@combi-medien.de

Impressum

Gerauer Rundbl**l**ck

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geinsheim, Hessenaue, Nauheim, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden, Wolfskehlen, Crumstadt und Goddellau

Vertrieb:
Framil Companie GmbH
Anna-Birle-Straße 9
55252 Mainz-Kastel

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de
Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwortlich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH
Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 17.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der Gerauer Rundblick wird auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Henryk Niestrój auf Pixabay

AUTO & VERKEHR

-Anzeigensonderveröffentlichung-

Autofahren im Herbst

Gut sehen – sicher fahren

Gutes Sehvermögen ist als Verkehrsteilnehmer unerlässlich, um sicher unterwegs zu sein – ob mit dem Rad, zu Fuß, mit dem Pedelec oder dem Auto.

Vor allem im Herbst, wenn die tief stehende Sonne blendet oder Dämmerung und Dunkelheit das Sehen erschweren. Mobile Sehtestaktionen ergeben jedoch immer wieder, dass jeder Zweite nicht ausreichend sieht. Für viele der getesteten Verkehrsteilnehmer kommt das Ergebnis überraschend, denn sie bemerken oft nicht, dass sie eine Brille benötigen oder dass die Brillenwerte nicht mehr stimmen.

Der Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) setzt sich seit Langem für einen re-



Foto: Heike Skamper/ZVA/spi

gelmäßigen verpflichtenden Wiederholungssehtest für Führerscheininhaber ein, wie er in vielen EU-Ländern bereits gang und gäbe ist. Unabhängig davon empfehlen Augenoptiker allen Verkehrsteilnehmern, selbst aktiv zu werden und einmal jährlich die Augen testen zu lassen. Meist liegt der letzte Sehtest nämlich Jahre zu-

rück oder wurde einmalig für die Führerscheinprüfung absolviert. Das Sehvermögen kann sich jedoch vor allem zwischen dem 18. und 30. Lebensjahr schleichend und unbemerkt verschlechtern. Im Alter kommen dann weitere Einschränkungen oder Erkrankungen hinzu, die sich auf das Sehen auswirken können.

Zusätzlich zur Sehschärfe, die mit einem Standardtest beim Augenoptiker geprüft wird – etwa zum Führerscheinerwerb – sind weitere Sehfunktionen im Straßenverkehr wichtig, etwa das Dämmerungs- und Kontrastsehen, das Gesichtsfeld oder die aktive Augenbeweglichkeit (Motilität).

Sehschärfe ist nicht alles

Beim Fahren in der Dunkelheit spielt zum Beispiel die reine Sehschärfe nur eine untergeordnete Rolle. Umgekehrt leiden andere Funktionen wie das Erkennen von Geschwindigkeiten und die Reaktionsfähigkeit, wenn man nicht scharf sieht. Für einige Führerscheinklassen, Berufszulassungen oder Sportlizenzen werden deshalb neben der Sehschärfe auch ande-

re Funktionen geprüft. Ein jährlicher Besuch beim Augenoptiker ist in jedem Fall empfehlenswert, egal, ob man bereits eine Brille trägt oder nicht. Für Kontaktlinienträger sollte mindestens einmal jährlich, bei weichen Linsen jedes halbe Jahr der Besuch beim Fachmann im Kalender stehen, um den Sitz zu kontrollieren, da sich auch das gesunde Auge verändern kann. Darüber hinaus bieten Augenoptiker und Optometristen Service rund ums gute Sehen und zusätzlich zum klassischen Sehtest oder zur Brillenglasbestimmung weitere Überprüfungen des Sehvermögens, die zur persönlichen Gesundheitsvorsorge für die Augen beitragen können.

Weitere Infos rund ums Sehen finden Sie online unter: www.1xo.de.

Sonntagstreff der Seniorenarbeit

Groß-Gerau - Zum geselligen Sonntagstreff lädt die städtische Seniorenarbeit am Sonntag, 8. September, von 15.00 bis 17.00 Uhr ins evangelische Gemeindehaus Groß-Gerau in der Kirchstraße 11 ein.

Willkommen sind alle älteren Menschen, die den Nachmittag in netter Runde verbringen möchten. Ehrenamtliche Helferinnen organisieren diesen gemütlichen Nachmittag einmal im Monat. Sie bieten



Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Getränke an.

Die evangelische Stadtkirche Groß-Gerau hat dem Sonntagstreff freundlicherweise ihr in der Innenstadt gelegenes und barrierefrei ausgebautes Gemeindehaus als Ausweichquartier für das Haus Raiss zur Verfügung gestellt, das wegen der Vorbereitung auf die Bauphase geschlossen ist.

Wer gehbehindert ist und nicht eigenständig zum Sonntagstreff gelangen kann, kann bei der städtischen Seniorenarbeit, Telefon 06152- 4611, bis spätestens Donnerstag, 5. September 2019, einen Fahrdienst anfordern.

Büro der Seniorenarbeit wegen Umzugs geschlossen

Die Büros der städtischen Seniorenarbeit Groß-Gerau ziehen vom Haus Raiss in die Darmstädter Straße 101 um und bleiben aus diesem Grunde von Donnerstag, 12. September, bis Mittwoch, 18. September 2019, geschlossen.

Ab Donnerstag, dem 19. September sind sie in der Darmstädter Str. 101 wieder zu den gewohnten Zeiten erreichbar. Das neue Büro der Seniorenarbeit befindet sich im ersten Stock, ein Fahrstuhl ist vorhanden. Die Telefonnummer 4611 wird beibehalten. ggr

Foto: RitaE auf Pixabay

Kerwegottesdienst

Einführung der Konfirmanden

Groß-Gerau – Auch in diesem Jahr werden die Groß-Gerauer Kerweburschen und –mädels den Kerwegottesdienst am 8. September in der evangelischen Stadtkirche feiern.

In diesem Gottesdienst werden auch die neuen Konfirmandinnen und Konfirman-

den eingeführt. Sie werden dann gerade von ihrer ersten Konfirfahrt nach Mannheim zurück sein, auf der sie sich mit dem Thema „Jesus von Nazareth“ beschäftigt haben. Nach dem Gottesdienst lädt ein Sektempfang dazu ein, noch etwas zu verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

ggr

Ihre Ansprechpartnerin für erfolgreiche Werbung:
Angelika Giesche 061 58 / 91 74 33
Gerauer Rundblick

TIERE DER WOCHE

Gumpie kann nicht alles fressen

Der kleine Gumpie ist ein wahrer Sonnenschein und zieht Gesichter, die fröhlich machen. Dabei hatte der Kleine gar nicht so einen leichten Start ins Leben. Er kam mit seiner wilden Mutter von einem Industriegelände und hat von Geburt an (31.5.2019) einen zu kurzen Unterkiefer. Das verleiht ihm einerseits ein drolliges Aussehen, aber er hat dadurch Schwierigkeiten, festes Futter zu fressen.

Seine Leibespeise ist zurzeit noch Milchbrei. Inwieweit sich sein Kiefer noch anpasst wissen wir nicht, aber er muss sicherlich immer weiches Futter bekommen, Pasteten oder aber man püriert für ihn Hähnchenfleisch, was auch kein Problem sein dürfte.

Gumpie ist neugierig, verspielt und verschmust und wünscht sich ein Zuhause, wo man seine Einschränkung als ganz normal ansieht und er außerdem einen Spielkumpanen findet.

Bei Interesse kommen Sie bitte zu den Öffnungszeiten im Tierheim vorbei oder wenden sich an Claudia Kemmler per Mail: claudia.kemmler@web.de oder per Telefon: 0162 2689743 ggr



www.gerauer-rundblick.de

Seit 40 Jahren erfolgreich

Firma Ursal in Darmstadt überzeugt durch Qualität

Im Jahr 1979 gehörte die URSAL GmbH zu den ersten Unternehmen, die sich mit der Herstellung und Verarbeitung von Bautenschutzmitteln zur Erstellung einer horizontalen Feuchtigkeitsperre im Mauerwerk befassen.

Während die Mehrzahl der Firmen, die wie Pilze aus dem Boden schossen, ebenso schnell wieder verschwunden waren, besteht unser Produkt jetzt seit mehr als 40 Jahren! Und das kommt nicht von ungefähr. Von Anfang an haben wir konsequent die Entwicklung von URSAL 2000 S vorangetrieben und der Erfolg bestätigt uns in unserer Arbeit.

Gerade in Altbauten sind die Mauern häufig von aufsteigender Feuchtigkeit betroffen. Es kommt zu Putzabspaltungen im Sockelbereich, abblätternder Farbe im Kellerbereich, Schimmelbefall an Wänden und Tapeten. Wer diesen Schäden mit rein kosmetischen Maßnahmen wie Neuanstrich, Verkleidung etc. zu Leibe zu rückt, verschlimmert das Problem nur. Wird die Feuchtigkeit eingesperrt, sucht sie sich an

anderer Stelle einen Weg an die Oberfläche.

Grund für aufsteigende Feuchtigkeit sind in der Regel fehlende horizontale und vertikale Sperrschichten, wie sie für Neubauten zwingend vorgeschrieben sind, um das Eindringen von Feuchtigkeit ins Mauerwerk zu unterbinden. Nur wenn die Feuchtigkeitswanderung unterbunden wird und das Mauerwerk abgetrocknet ist, hat es Sinn, die geschädigte Oberfläche zu sanieren.

Ein Fachmann kann feststellen, ob es sich bei den Feuchtigkeitsschäden um durchschlagende Feuchtigkeit von außen oder aufsteigende Feuchtigkeit handelt und geeignete Maßnahmen zur Behebung des Problems ergreifen.

Im Falle der durchschlagenden Feuchtigkeit, also bei Schäden beziehungsweise nicht vorhandenen Isolierungen an den Außenwänden, sollte eine Außenisolierung vorgenommen werden, damit die Kellerwände trocken bleiben und der Ursprung des Feuchtigkeitsschadens beseitigt wird.

Handelt es sich um aufsteigende Feuchtigkeit, das heißt kapillare Wasseraufnahme durch die Saugfähigkeit des Baustoffes, ist ein Einbau einer horizontalen Sperrschicht erforderlich.

URSAL 2000 S ist eine solche Kapillarwassersperre, die, wenn sie in das feuchte Mauerwerk eingeleitet wird, eine absolut wasserundurchlässige Sperrschicht bildet. Hierzu werden nach einer Schadensanalyse mit Feuchtigkeitsmessung Bohrungen im Mauerwerk vorgenommen, durch die die Flüssigkeit ins Mauerwerk eingeleitet wird. Dies ist bei allen mineralischen Baustoffen wie z.B. Backstein, Bruchstein, Sandstein, Granit, Gasbeton



URSAL®
Abdichtungstechnik GmbH

URSAL® Abdichtungstechnik GmbH
Groß-Gerauer Weg 52 · 64295 Darmstadt
Telefon 06151-314626 · www.ursal.de

Autohaus Ganß
Autorisierter Ford Service Betrieb

Autohaus Ganß Service GmbH
Oberstraße 39 · 64589 Stockstadt/Rh. · Tel. 06158 - 8 32 07
info@ah-ganss.de · www.ah-ganss.de

Gerauer Rundblick

Ein kurzer Weg zum guten Service!
Ihr Renaultpartner vor Ort

AUTOHAUS Gescheidle GMBH
Christoph Gescheidle GmbH
Odenwaldstraße 15 · 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948
www.gescheidle.de · info@Gescheidle.de

AKTIONEN:

Nicht die Größen... aber: Riesig im Service!

Jetzt! Gesundes Klima im Auto
Klima-Anlagen-Desinfizierung
Mobilservice
Sicherheitscheck mit Garantie
Lichttest
Urlaubscheck

Zubehör + Design · Werkstatt + Reifen-Service · Unfallwagen-Reparaturen
Klima-Anlagen-Service · Navigationssystem-Einbau · Leihwagen

Ihr Opel Service-Partner

AUTOHAUS SCHLIESSER G m b H

Wilhelm-Leuschner-Str. 5
64579 Gernsheim
Telefon 0 62 58 / 33 88

Wir leben Autos.
Opel. Frisches Denken für bessere Autos

MULLER stadta
OMNIBUSBETRIEB · REISEBÜRO
Telefon 0 61 58 / 18 85-0
Industriest. 2-5 · 64560 Riedstadt

Weihnachten und Silvester

21.12.-26.12.2019 Weihnachten im Stubaital
Verbringen Sie die „stilste Zeit“ des Jahres im familiär geführten ***-Hotel Gasthof Handl am Eingang des malerischen Stubaitals. Inklusive attraktivem Ausflugsprogramm
Preis p.P. ab € 544,-

29.12.-02.01.2020 Jahreswechsel in Südtirol
Feiern Sie den Jahreswechsel im ***-Hotel Kreuzhof in Naturns. Sie besuchen Bozen & Meran und unternehmen eine Fahrt durch den Vinschgau.
Preis p.P. ab € 444,-

29.12.-02.01.2020 Silvester in Oberösterreich
Freuen Sie sich auf den Besuch des Neujahrsschnalzens in Linz sowie auf eine Führung im Paneum in Asten. Sie wohnen im komfortablen ***-Gasthof Hotel Stockinger in Ansfelde.
Preis p.P. ab € 575,-

30.12.-01.01.2020 Badisches Festspiel – Silvester in Karlsruhe & Baden-Baden
Schauen Sie bei einer Führung „Hinter die Kulissen“ im Festspielhaus Baden-Baden, erkunden Sie das Casino und lernen Sie die Fächerstadt Karlsruhe kennen.
Preis p.P. ab € 349,-

30.12.-01.01.2020 Silvester im Schwobelände
Bei dieser Fahrt lernen Sie Esslingen und Ulm mit dem gotischen Münster kennen und beenden das alte Jahr bei einer fröhlichen Silvesterfeier.
Preis p.P. ab € 319,-

www.mueller-riedstadt.de

- Anzeige -

www.made-in-suedhessen.de/messen

MADE IN SÜDHESSSEN

Die Messe

Erbach im Volksbank Atrium

21./22. Sept. 19

Samstag 10 – 19 Uhr | Sonntag 10 – 18 Uhr
Tageskarte 5,- € – Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre frei

Guude!

Volksbank Odenwald

Energiegenossenschaft Odenwald

kultur NACHRICHTEN

LEBENS LUST

Odenwälder Journal

mein südhessen

Veranstalter: Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH, Darmstadt

LILIENblog
unterstützt von www.lilienblog.de

Bei den Lilien hakt es vorne und hinten

Der SV Darmstadt 98 hat den schwächsten Angriff der Liga

Von Stephan Köhnlein

In der Tabelle geht es für den SV Darmstadt 98 nach unten. Auf den guten Saisonstart folgten drei Spiele ohne Sieg und ohne Tor. Die Lilien sind mittlerweile mal wieder in den unteren Tabellenregionen angekommen. Doch Kapitän Fabian Holland bleibt positiv. In den Spielen gegen Dresden (0:0) und Sandhausen (0:1) hat er einen Aufwärtstrend erkennen können. „Wir können auf unsere Leistung aufbauen“, sagte der 29-Jährige Linksverteidiger dem Online-Portal Lilienblog.

Nun ist erstmal Länderspielpause, die nächste Partie ist erst wieder am 15. September mit dem Heimspiel gegen den 1. FC Nürnberg an. „Klar bleibt hängen, dass wir nichts mitgenommen haben“, sagte Holland mit Blick auf das Sandhausen-Spiel. „Aber wir können auf unsere Leistung aufbauen. Wir werden im Training gut arbeiten und gegen Nürnberg dann probieren, da anzuknüpfen, wo wir zuletzt aufgehört haben.“

Das happige 0:4 gegen Aufsteiger Osnabrück hat den Lilien einen Knacks versetzt.

Fabian Holland im Spiel gegen Sandhausen.

Foto: Arthur Schönbein

Gegen Dresden zeigte sich die Mannschaft in der Defensive etwas verbessert, gegen Sandhausen kreierte sie auch wieder Torchancen. „Jetzt muss der Ball nur noch reingehen“, sagte Holland. Doch da liegt das Problem. Mit drei Toren haben die Lilien den mit Abstand schwächsten Angriff der Liga.

Serdar Dursun ackert zwar jedes Spiel, agiert aber etwas glücklos und manchmal auch zu eigensinnig. Gegen Sandhausen gab Offensivmann Erich Berko nach einer schweren Muskelverletzung sein Saisondebüt – und sorgte in der Schlussphase für Belustigung. Mathias Honsak fehlte

noch im Kader, obwohl ihn Trainer Dimitrios Grammozis wenige Tage zuvor noch für einsatzfähig erklärt hatte. Sollte er gesund bleiben, wäre der Österreicher gegen Nürnberg eine weitere Option für den Angriff.

Dass die Lilien in Sandhausen nicht einmal ein Unentschieden holten, lag zu einem großen Teil daran, dass Victor Pálsson einen rabenschwarzen Tag erwischt hatte. Der Isländer, zuvor Turm in vielen Abwehrschlachten, patzte beim Tor der Gastgeber und handelte sich danach auch noch die Gelb-Rote Karte ein. Er wird gegen Nürnberg fehlen.

Für Pálsson könnte dann womöglich schon Neuzugang Seung-ho Paik zum Zuge kommen. Am Tag nach dem Sandhausen-Spiel gaben die Lilien die Verpflichtung des Mittelfeldspielers bekannt. Der 22-Jahre alte Südkoreaner kommt vom FC Girona aus der zweiten spanischen Liga, wurde beim FC Barcelona ausgebildet und unterschrieb einen Vertrag bis 2022.

Vor dem Spiel gegen Nürnberg erhalten die Lilien die Chance zur Wiedergutmachung. Um die Länderspielpause zu überbrücken, wurde ein Testspiel für Freitag angesetzt: Gegner ist wieder der SV Sandhausen.

Nachhaltigkeit von Vereinen

ENTEGA Vereinsaktion geht mit Online-Wettbewerb weiter

Darmstadt – Der Energieversorger ENTEGA unterstützt mit seinem regionalen Online-Wettbewerb wieder Vereine. Unter dem Motto „Gemeinsam stark für die Region“ kann jeder Verein aus den Bereichen Sport, Kultur, Kunst, Umwelt, Soziales und Wissenschaft Projekte einreichen. Auf entega.de/vereinsaktion kann dann abgestimmt werden, welche Projekte von ENTEGA gefördert werden.

„Der Online-Wettbewerb wird in diesem Jahr zum vierten Mal ausgerufen und der Zuspruch ist ungebrochen hoch. Im vergangenen Jahr hatten sich rund 200 Vereine an der Aktion beteiligt und es gab mehr als 1,4 Millionen Aufrufe auf der Internetseite. Dies unterstreicht die große Resonanz und Bedeutung des Wettbewerbs“, sagt Thomas Schmidt, Geschäftsführer der ENTEGA.

Damit Chancengleichheit gewahrt ist, wird der Wettbewerb in die sechs Regionen Bergstraße, Darmstadt,

Foto: Getty Images franckreporter

Mainz, Odenwald, Rheinhessen und Ried unterteilt, wobei in jeder Region fünf Gewinner ermittelt werden. Diese erhalten gestaffelt einen Betrag von bis zu 2.000 Euro für ihr eingereichtes Regionalprojekt. Zusätzlich verleiht ENTEGA in diesem Jahr erstmalig einen Klimapreis in Höhe von 1.500 Euro für ein besonderes Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und Klimafreundlichkeit. Dieser Preis wird von einer internen Jury vergeben.

Nach Unternehmensangaben hat der Wettbewerb insgesamt ein Gesamtvolumen von 36.000 Euro. Der Aufruf richtet sich an Vereine, die sich mit einem laufenden

oder für 2019 geplanten Projekt bewerben, das in der jeweils ausgewählten Region stattfindet. Von Musikvereinen über Karnevals- oder Sportvereine bis hin zu Bildungs- und Integrationsprojekten.

Projekte können ab sofort eingereicht werden. Ab dem 22. Oktober kann dann darüber abgestimmt werden. Vom 13. bis 15. November wird über die bis dahin Bestplatzierten in einem gesonderten Finale abgestimmt. Weitere Einzelheiten zu den Teilnahmebedingungen und zum genauen Ablauf der Vereinsaktion können Interessierte unter entega.de/vereinsaktion abrufen.

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Astheim

Zwei Tage feiern mit abwechslungsreichem Programm

Astheim – Am kommenden Wochenende, 7. und 8. September, feiert die Freiwillige Feuerwehr Astheim ihr 90-jähriges Jubiläum. In diesem Jahr wird es nicht den traditionellen Nachkerwefrühschoppen am Gerätehaus geben, sondern ein zweitägiges Fest auf dem Kerweplatz in Astheim.

An beiden Tagen ist der Eintritt frei. Die Freiwillige Feuerwehr Astheim erwartet am Wochenende eine Abordnung der befreundeten Feuerwehren aus Waldkraiburg und Astheim am Main. Die Astheimer werden zudem den Weinstand betreiben. Ausgeschenkt wird an dem Wochenende nur Wein aus Astheim am Main. Das Fest startet am Samstag, 7. September, um 18 Uhr mit dem feierlichen Beginn im Festzelt. Im Rahmen der Feierstunde wird es viele Grußworte un-

ter anderem vom Kreisbrandinspektor und dem Bürgermeister geben. Die Laudatio wird von dem ehemaligen Bürgermeister Jürgen Arnold gehalten, der sich mit der Geschichte des Ortsteils bestens auskennt. Außerdem wird die Feierstunde zur Ehrung von ungefähr 50 Vereinsmitgliedern genutzt, die die Feuerwehr schon seit vielen Jahren unterstützen. Musikalisch untermalt wird der feierliche Be-

ginn durch die Saxophonbande und dem Gospel- und Popchor „InTakt“ aus Astheim.

Stimmung im Festzelt

Ab 20 Uhr wird die Tanz- und Partyband „Franken X-Press“, die bereits bei zahlreichen Auftritten auf Oktoberfesten und der Cannstatter Wasen ihr Publikum begeisterten, für ordentlich Stimmung im Festzelt sorgen.

Der Sonntag startet ab 11 Uhr mit dem Frühschoppen und traditioneller Blasmusik von „Die Brendeler“. Vor dem Festzelt werden dann verschiedene Hilfsorganisationen ihre Stellplätze beziehen und die Besucher mit einer Fahrzeugausstellung und vielen Informationen zu ihrer Arbeit erwarten. Angekündigt haben sich Feuerwehren, THW, DRK und DLRG. Die kleinen Besucher können sich auf eine Hüpfburg, den Bungee Run und noch weitere Unterhaltung freuen. Ab 14 Uhr wird die beliebte Kaffee- und Kuchentheke öffnen.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Astheim freuen sich über zahlreiche Besucher und auf ein ereignisreiches Wochenende. ggr

Weitere Informationen zum Fest gibt es unter <https://feuerwehr-astheim.de>

Mit dem Ski-Club Nauheim nach Leogang

Nauheim – Auch in dieser Wintersaison bietet der Ski-Club Nauheim wieder die Winterfreizeit in Leogang im Pinzgau (Österreich) an.

Die Fahrt erfolgt von Samstag, 18. Januar bis Samstag, 25. Januar 2020. Die angebotene Reise umfasst sieben Übernachtungen mit Halbpension im Vier-Sterne-Hotel „Leonhard“ sowie die An- und Abreise mit einem modernen Reisebus. Das Hotel verfügt über Sauna und Hallenbad.

Leogang (850 m) bietet zahlreiche Skiabfahrten und ist verbunden mit dem „Skicircus Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn“. Rund 150 km misst das Loipennetz. Für Wanderer stehen zahlreiche Winterwanderwege zur Verfügung.

Nach Informationen des Vorsitzenden Günter Trach sind noch Plätze frei. Wegen der begrenzten Anzahl der Zimmer ist eine baldige Anmeldung erforderlich, spätestens jedoch bis 21. Oktober 2019.

Interessierte können sich telefonisch bei Reiseleiter Alexander Esselborn Tel. 06324/78722 Mobil 0172-6160338 oder beim Vorsitzenden Günter Trach Tel. 06152/62238 informieren.

ggr

Weitere detaillierte Informationen auf der Internet-Seite des Ski-Club unter www.ski-club-nauheim.de/Fahrten, Informationen über das Hotel unter www.hotel-leonhard.at

Gebührenvergleich per Internet

Riedstadt stellt Tabellen über aktuelle und zukünftige Kosten online

Riedstadt – In der teilweise hitzigen Debatte über die Neuorganisation der Abfallwirtschaft ab dem Jahr 2020 gibt es allmählich mehr Sachlichkeit. Ursache dafür ist auch, dass der Abfallwirtschaftsverband Kreis Groß-Gerau (AWV) mittlerweile eine genaue Gebührenkalkulation beschlossen hat.

Vorbehaltlich einer Beschlussfassung in der Verbandsversammlung des AWV ist damit auch Klarheit geschaffen, was sich ganz kon-

kret für die Bürgerinnen und Bürger in Riedstadt ändern wird.

Bei der Bürgerversammlung am vergangenen Montag hat Bürgermeister Kretschmann Tabellen präsentiert, die die aktuellen Preise für Rest- und Biomüll mit den zukünftigen Kosten verglichen. Daraus ist nun ersichtlich, wieviel zukünftig durch eine geordnete Mülltrennung zu sparen sein wird. Nur für wenige Haushalte dürften sich die Gebühren tatsächlich erhö-

hen – für die große Mehrheit wird es billiger.

Um noch stärkere Transparenz zu schaffen, wurden die Tabellen jetzt über die Homepage der Stadt (www.riedstadt.de / Rubrik: Aktuelle Nachrichten) veröffentlicht.

Weitere Informationen zur Gebührenkalkulation und die Neuorganisation der Mülleinsammlung ab nächsten Jahr werden aus erster Hand am Donnerstag, 5. Sep-

tember um 19.00 Uhr gegeben. Dann lädt der AWV zur öffentlichen Informationsveranstaltung in die Christoph-Bär-Halle (Goddellau, Pestalozzistraße 2) ein. Auf dem Podium werden der Vorstandsvorsitzende Peter Burger (Gernsheim) sowie die beiden Bürgermeister und Vorstandsmitglieder Thomas Schell (Biebesheim) und Marcus Kretschmann (Riedstadt) vertreten sein und für Fragen und Diskussionen zur Verfügung stehen.

ggr

Schulhündin im Einsatz

Bonnie assistiert Schulsozialarbeiterin Anja Göbel in Wolfskehlen

Kreis Groß-Gerau – „Glaubt ihr, dass Bonnie eine Rolle machen kann, glaubt ihr, dass sie das schafft?“, fragt Anja Göbel in die Runde. Flugs schnellen die Finger der Kinder der 2b der Grundschule Wolfskehlen in die Höhe. „Klar doch“, sagt ein Junge: „Bonnie schafft alles.“

Und tatsächlich macht der Golden Retriever auf das Zeichen der Schulsozialarbeiterin hin eine Rolle auf dem Boden, ganz mühelos. Zum Dank gibt's ein Leckerli und Bonnie bleibt entspannt auf dem Boden liegen. „So süß“, hört man Kinder tuscheln. „Ich mag Bonnie, weil sie immer so viel Quatsch macht und so schnell reagiert“, sagt ein Mädchen und lacht.



Kinder der Grundschule Wolfskehlen bauen für Bonnie spielerisch eine Hütte. Die Hündin der Schulsozialarbeiterin Anja Göbel (links) nutzt das für eine Schnellentspannung.. Foto: Kreisverwaltung

Seit Oktober 2018 ist Bonnie der heimliche Star der Schule. Seit dieser Zeit ist die vierjährige Hündin offiziell als Schulhund an der Grundschule Wolfskehlen im Einsatz. Denn Bonnie ist so, wie man sich einen wohl-erzogenen Hund vorstellt: menschenfreundlich, gelassen auch in anstrengenden Situationen, keinerlei Anzeichen von Aggression zeigend, auch wenn es turbulent zugeht. Das ist natürlich das Ergebnis harter Arbeit: Anja Göbel hat mit ihrem Hund die Prüfung zum Therapie- und Besuchshund-Team beim DRK Hessen absolviert. Bonnie hat sich schon als Besuchshund für das DRK in einer Demenz-Tagesgruppe in Darmstadt bewährt.

Und seitdem die Schulkonferenz der Schule, das Staatliche Schulamt und natürlich der Kreis Groß-Gerau mit seinen Fachstellen als Schulträger zugestimmt ha-

ben, darf Bonnie mit in die Grundschule Wolfskehlen. An zwei Tagen pro Woche nimmt Anja Göbel den Hund im Fach „Soziales Lernen“ in den Klassen 1 und 2 mit. Dort mischt Bonnie – wenn alle Kinder einverstanden sind – bei den Spielen und Übungen tüchtig mit. Eine Regel besagt, dass die Hündin nicht geärgert wird. Zu den Hygieneregeln gehört, dass sich die Kinder nach dem Streicheln regelmäßig die Hände waschen.

Und wer Angst vor Hunden hat, muss bei den Übungen nicht mitmachen. Doch das sind nur noch wenige: „Bonnie ist auch für viele Kinder, für die Hunde als Haustiere etwas ungewohnt sind, ein selbstverständlicher Teil des Schullebens geworden“, berichtet Anja Göbel. „Fast alle Kinder, die anfangs Angst vor Hunden hatten, streicheln Bonnie heute gerne oder lassen sich die Pfote

geben. Sie sind stolz, wenn sie Bonnie Befehle geben, die sie dann auch befolgt. So etwas stärkt das Selbstbewusstsein.“

In der Tat wirkt sich die Anwesenheit von Bonnie positiv auf das Miteinander in der Schule aus. „Die Lehrerinnen, die Sekretärinnen, wirklich alle freuen sich, wenn sie den Hund sehen“, bestätigt Schulleiterin Susanne Möller. „Der Hund ist sehr ruhig, sehr freundlich, sehr gelassen – und immer da, wo Anja Göbel ist.“ Im Büro der Sozialarbeiterin steht Bonnies Box, damit der Hund auch in der Schule zu seinen Pausen kommt.

Die Kinder lieben den Hund – er sorgt für Wohlfühlatmosphäre. Und gilt traurigen und enttäuschten Kindern als Seelentröster. Der tierische Klassenfreund ist Teil der Schulgemeinschaft: Verantwortung übernehmen,

Regeln beachten, Empathie zeigen, respektvolles Sozialverhalten, mit Bonnie lässt sich all das gut einüben.

„Den Einsatz des Schulhundes wollen wir nicht mehr missen“, sagt lobend die Schulleiterin. Mehr als zwei Tage in der Schule möchte Anja Göbel ihrem Hund allerdings nicht zumuten.

Der Assistenz-Job kann ganz schön aufreibend sein. „Nach der Schule ist auch Bonnie geschafft; zu Hause legt sie sich erst einmal hin und schläft ausgiebig“, sagt Anja Göbel. Sicher träumt sie schon von ihrem nächsten Schultag, denn dass Bonnie gerne in die Schule geht sieht und merkt man ihr an. „Sobald wir an der Schule aus dem Auto steigen, läuft Bonnie schwanzwedelnd Richtung Schulhof und begrüßt freudig die Kinder“, sagt Göbel.

ggr

DEUTSCHES KRAFTFAHRZEUGGEWERBE
Innung des Kraftfahrzeughandwerks Groß-Gerau

AUTO SALON
GROSS-GERAU

14 & 15. September 2019

Große Neufahrzeug-Ausstellung
Showbühne am Marktplatz
Electro-Mobility-Center
Oldtimer-Ausstellung am Sandbühl

Mobilität,
die bewegt!

Schwimmspaß für Vierbeiner

Hundeschwimmen im Freibad Goddelau

Riedstadt – Zum Abschluss der Badesaison dürfen sich wasserbegeisterte Hunde und ihre Besitzer wieder



ggr

auf ein besonderes Ereignis freuen: Am Sonntag, 15. September, findet von 10:00 bis 14.00 Uhr bereits zum dritten Mal das Hundeschwimmen im Freibad Goddelau statt.

Nachdem das Freibad in der Weidstraße 35 für Menschen bereits geschlossen ist, dürfen dann erfrischungssuchende

Vierbeiner nach Herzenslust im Wasser planschen und schwimmen. Der Eintritt beträgt 50 Cent pro Pfote beziehungsweise Fuß.

Für Essen und Trinken für Frauchen und Herrchen sorgt noch einmal der Kiosk im Freibad, der an diesem Sonntag geöffnet haben wird.

ggr/Foto: haza-foto.com

„Kulturkoffer“ startet

Land unterstützt Kulturprojekte 2020

Wiesbaden - Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn hat die nächste Ausschreibungsrunde des Förderprogramms „Kulturkoffer“ gestartet. Bis zum 30. September 2019 können sich wieder alle, die Kulturaktionen für Kinder und Jugendliche anbieten, um Geld aus diesem Programm bewerben. Gesucht werden für die Teilnehmenden kostenfreie oder sehr kostengünstige Angebote, die vor allem Kindern und Jugendlichen zwischen 10 bis 16 Jahren Lust auf Kultur machen, aber auch generationenübergreifend begeistern.

Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn sagt: „Kulturelle Bildung vermittelt viele Fähigkeiten, die junge Menschen in ganz unterschiedliche Lebensbereiche gut gebrauchen können. Es geht um Kreativität, Teamgeist, Anstrengung und Stolz auf das Erreichte. Kinder und Jugendliche, die Theater spielen, musizieren oder Kunst gestalten, tun viel, um ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Das wollen wir mit dem Kulturkoffer allen Kindern und Jugendlichen in Hessen ermöglichen, unabhängig von

ihrer Herkunft, ihrem Wohnort oder Umfeld.“

Der „Kulturkoffer“ steht allen künstlerischen Sparten offen – vom Graffiti-Workshop über Theaterkurse bis hin zu Rap-Projekten. Voraussetzung ist, dass mindestens zwei Partner – etwa Träger der kulturellen Bildung, sozialräumliche Partner, private Förderer oder Stiftungen – das Projekt gemeinsam planen und zwischen März und Dezember 2020 anbieten. Eine unabhängige Jury wählt aus den eingereichten Ideen aus. Die Landesvereinigung Kulturelle Bildung Hessen e.V. koordiniert das Förderprogramm und ist für das Ausschreibungsverfahren zuständig.

Der Kulturkoffer ist nach fünf erfolgreichen Ausschreibungen ein fester Bestandteil der Förderlandschaft für Kreative in Hessen geworden. Viele Kulturschaffende bewerben sich zum wiederholten Male und entwickeln ihre Projekte stetig weiter. Aber auch die vielen neuen Ideen begeistern die Jury jedes Jahr wieder. ggr

Infos zum Kulturkoffer und zur Ausschreibung: www.kulturkoffer.hessen.de

Stellenanzeigen

RIEDSTADT SUCHT NACHWUCHS FÜR ERZIEHER*INNEN

Neu: AUSBILDUNGSPATENSCHAFT
Viele On-Top-Leistungen in der Ausbildung

Ausbildungs-Patenschaft

Jetzt informieren!

Büchnerstadt Riedstadt
Heidi Rinker, Kindertagesstättenfachberatung
Telefon 06158 181-411 | h.rinker@riedstadt.de
www.riedstadt.de

ERZIEHER*INNEN IN RIEDSTADT HABEN VIELE VORTEILE – MACHEN SIE SICH SELBST EIN BILD...

Ihre Ansprechpartnerin für erfolgreiche Werbung:
Angelika Giesche 061 58 / 91 74 33
Gerauer Rundbl^{ick}

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

sucht ab sofort

Bedienstete (w/m) für den allgemeinen Justizvollzugsdienst

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (38,5 Stunden/Woche) und ist befristet für die Dauer von 2 Jahren.
Bei Vorliegen der beamteten - und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis (Eingangsamt Besoldungsgruppe A7 HBesG) vorgesehen. Abhängig von Eignung, Befähigung und Leistung ist ein Aufstieg bis zu Besoldungsgruppe A 11 HBesG möglich.

Anforderungen sind ein guter Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung; keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen); Bereitschaft zur Schichtarbeit (Wechselschicht auch an Feiertagen und Wochenenden); gesundheitliche Eignung (Polizeidiensttauglichkeit nach PDV 300); Führerschein Klasse B; Freude am Umgang mit Menschen; Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen; Engagement; Flexibilität; Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, Fremdsprachenkenntnisse und Interkulturelle Kompetenz.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen.
Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.

Zeitungsleser wissen mehr!

Gerauer Rundbl^{ick}



Tippen & Gewinnen!

TIPPSPIEL

gesponsert von der MKG-Bank

Die ersten Sieger stehen fest!

Seit Anfang der Saison läuft das neue Autohaus Iser Tippspiel. Leser tippen gegen Prominente aus der Region, die außer Konkurrenz mitspielen. Mitmachen kann man per E-Mail, oder ganz bequem auf der Internetseite des Gerauer Rundblick. Gefragt sind die Ergebnisse der hessischen Kultvereine Eintracht Frankfurt und SV Darmstadt 98. Wie startet Darmstadt 98 unter Trainer Grammozis in die Saison? Wie verkraftet die Eintracht wichtige Abgänge? Es gibt erste Ergebnisse. Darmstadt hat nach gutem Start bereits eine Ergebniskrise, die Eintracht ist bisher im Soll. Einfach zu Tippen war das ganz sicher nicht, trotzdem haben sich unsere Leser gut geschlagen.

Es gibt im August einen klaren Monats-Sieger: Thilo Klingel aus Pforzheim.

Er hat mit bisher 8 Punkten am besten getippt. Wir freuen uns, dass wir durch unsere Internetseiten eine so hohe Reichweite haben, Glückwunsch nach Pforzheim! Thilo Klingel gewinnt zwei Karten für das Darmstädter Kike-riki-Theater, eine Garantie für einen humorvollen, unterhaltenden Abend!



Ralf Hammann, Walter Danne, Kristian Bilonic und Oliver Ristau

Von den Prominenten Tippern hat sich Ralf Hammann bisher am besten geschlagen, er liegt mit sieben Punkten knapp hinter Thilo Klingel.

Tippen Sie weiter fleißig mit oder steigen sie mit ein, es ist noch alles möglich, jeder Punkt ist wertvoll! Am Ende der Saison gewinnt der Leser mit den meisten Punkten den Hauptgewinn, ein TV-Gerät, weitere Preise werden unter allen Teilnehmern verlost.

Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei mehreren richtig getippten Ergebnissen entscheidet das Los.

Tippen können Sie über tippspiel@gerauer-rundblick.de oder ganz bequem auf unsere Homepage www.gerauer-rundblick.de – Einzelne Spiele oder gleich die komplette Saison.



Foto: Elias Schäfer auf Pixabay

Aktuelles

Kia XCeed-Premierenfeier!

Bald gibt es den neuen Kia XCeed beim Autohaus Iser Riedstadt. Das Auto mit dem Habenwollen-Effekt. Ein Grund zum Feiern! Vorgestellt wird das Auto deshalb bei einer Premierenfeier am 21. September, es

gibt einige kleine Überraschungen und natürlich auch einen Sektempfang im Autohaus. Hier haben Interessenten die Möglichkeit, sich von den Qualitäten des neuen Kia zu überzeugen.

Wo findet das ganze statt?

Bei einem Fest, dessen Namen gut zum neuen Kia XCeed passt: „Spaß uff de Gass“ in Trebur am 21. und 22. September.

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Dacia Duster dCi 110

Kilometerstand 52.600 km
Erstzulassung 27.06.2014
Leistung 80 kW/ 109 PS
Farbe braun
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel



11.860 €

Ausstattung:

- Einparkhilfe hinten • Klimaanlage • Bordcomputer
- Sitzheizung • Navigationssystem • Tempomat
- Leichtmetallfelgen • Lederausstattung • Allrad

Nissan Juke 1.6 DIG-T

Kilometerstand 45.408 km
Erstzulassung 14.01.2016
Leistung 140 kW/ 190 PS
Farbe gelb
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Benzin



16.890 €

Ausstattung:

- Tempomat • Keyless-Start/Go • Bordcomputer
- 2-Zonen-Klimaautomatik • Navigationssystem
- Spurhalteassistent • Leichtmetallfelgen • Sitzheizung

Volkswagen Eos 1.4 TSI

Kilometerstand 74.397 km
Erstzulassung 20.04.2012
Leistung 90 kW/ 122 PS
Farbe blau
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



11.890 €

Ausstattung:

- elektr. Panoramadach • 2-Zonen-Klimaautomatik
- Sitzheizung • Start-Stop-Automatik • Bordcomputer
- elektr. Fensterheber • Leichtmetallfelgen • Einparkhilfe

Kia Ceed SW 1.6 CRDi

Kilometerstand 124.600 km
Erstzulassung 09.07.2013
Leistung 94 kW/ 128 PS
Farbe Sandbeige
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel



9.990 €

Ausstattung:

- Einparkhilfe hinten • Tempomat • 2-Zonen-Klimaautomatik
- Start-Stop-Automatik • Bordcomputer • Navigationssystem
- Sitzheizung • Leichtmetallfelgen • beheizbares Lenkrad



Der neue Kia XCeed. Mit Habenwollen-Effekt.



Einladung zur Premierenfeier
am 21.09.



The Power to Surprise

Dürfen wir vorstellen – der neue Kia XCeed. Das neueste Familienmitglied in der erfolgreichen Kia Ceed Familie überzeugt mit seinem sportlichen Charakter, seinem kompakten Crossover-Design und seiner dynamischen Silhouette. Dank erhöhter Sitzposition sowie intelligenten Assistenzsystemen* bringt er Sie komfortabel ans Ziel.

Sie wollen ihn haben? Dann verpassen Sie nicht unsere Premierenfeier am **21.09.2019** und begeistern Sie sich selbst bei einer Probefahrt.

Erleben Sie die Premierenfeier im Autohaus und auf dem Fest "Spaß uff de Gass" in Trebur. Überraschungen auf dem Fest • Sektempfang im Autohaus • Testfahrten • u. v. a.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia XCeed bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT GMBH

Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen

Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550

E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohaus-iser.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.